



# Kultur auf der Walgau-Agenda

**Der Vorstand der Regio Im Walgau hat Kultur auf der Agenda und richtet eine walgauweite Kulturmanagement-Stelle ein.**

Kultur hat im Walgau einen hohen Stellenwert. Allein im heurigen Jahr wurden 38 Veranstaltungen zu „Kultur Im Walgau“ sowie weitere Episoden als Kurzclips ins Rampenlicht gestellt. Mitte November hat der Regio-Vorstand, das sind die 14 Bürgermeister der Mitgliedsgemeinden zwischen Bludenz und Feldkirch, eine neu geschaffene Kulturmanagement-Stelle vergeben. Ab Jänner 2023 wird Sabine Grohs die Regio-Gemeinden, den Walgau und die Walgauer Kulturschaffenden unterstützen. „Frau Grohs hat speziell deshalb überzeugt, weil sie als Publizistin und Musikwissenschaftlerin auf jahrelange einschlägige Erfahrung zurückgreifen kann“, so Regio-Obmann Bürgermeister Florian Kasseroler namens der 14 Gemeinden.

Die neu eingerichtete Stelle ist eines der Ergebnisse aus einem mehrjährigen Arbeitsprozess. Hier haben die Gemeinden gemeinsam mit Kulturschaffenden und dem Land für die Region wichtige Eckpunkte entwickelt. So wird z.B. die Website [www.kulturimwalgau.at](http://www.kulturimwalgau.at) immer mehr zum gern genutzten Kulturkalender der Region. Richtungsweisende Basis für die Walgauer Kulturlandschaft ist die [Erhebung](#) der Kulturabteilung des Landes Vorarlberg.

## **Walgau als Kulturregion sichtbar, spürbar und erlebbar machen**

So richtig begonnen hat es 2019, als sich die Regio-Bürgermeister Gedanken zu regionaler Kultur machten. Begleitet und motiviert durch die Kulturabteilung des Landes Vorarlberg wurden erste Schritte gesetzt. Es gab interne Sitzungen und Vernetzungstreffen, eine Klausur sowie konkrete Ergebnisse: Auf 10 kurze [Kultur-Clips](#) 2021 folgen aktuell 10 weitere Clips für noch mehr Walgauer Kultureinrichtungen. Der Online-[Veranstaltungskalender](#) wurde weiter befüllt, um die kulturelle Vielfalt der Region zu zeigen. Und einen besonderen Förderbonus in Form von „Kultur Im Walgau Im Jetzt“ erhielt der Walgau für 38 Veranstaltungen mit Vorarlberger Kulturschaffenden noch dazu.

Die Anforderungen an die Regio sowie jene der Regio selbst steigen ständig. Den Regio-Bürgermeistern war es wichtig, dass all die guten Ideen und die ersten, erfolgreichen Umsetzungen weitergeführt werden sollen. Deshalb entschieden die Bürgermeister gemeinsam, dass die Regio personell wachsen und eine engagierte, kommunikationsstarke Persönlichkeit gesucht werden soll. Jemand, der mit Freude netzwerkt und den Walgau als Kulturregion sichtbar, spürbar und erlebbar macht.



### **Kultur Im Walgau ist Programm – und bekommt im neuen Jahr ein Gesicht**

Die „Kulturstelle“ wurde diesen Sommer als [LEADER-Projekt](#) befürwortet. Das Interesse an der ausgeschriebenen Stelle war groß, über 20 Bewerbungen wurden eingereicht. Ab Jänner 2023 wird die bei der Regio Im Walgau beheimatete Stelle mit der Bludenzerin Sabine Grohs besetzt. Frau Grohs wird sich u.a um die Vernetzung der regionalen Kulturagenden und den Aufbau einer gemeinsamen Öffentlichkeitsarbeit kümmern und dazu eng mit den bestehenden Kulturstrukturen und Kulturreferaten in den einzelnen Regio-Gemeinden bzw. Teilregionen Blumenegg und Dreiklang zusammenarbeiten.

Das Projekt „Kultur Im Walgau“ ist eines von vielen weiteren Projekten, das aus der 2021 erarbeiteten [Gesamtstrategie](#) „Kooperationen der Walgau-Gemeinden“ entstanden ist.

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union



Bundesministerium  
Landwirtschaft, Regionen  
und Tourismus



BU: Kultur Im Walgau hat eine Bühne mit vielen Mitwirkenden. Die Regio richtet ab Jänner 2023 eine eigene Kulturstelle ein.



### Was ist die Regio Im Walgau?

Ende 2011 wurde die Regio Im Walgau offiziell von 54 Delegierten sowie 14 Bürgermeistern gegründet. Nach der dreijährigen Pilotphase „Regionalentwicklung im Walgau“ von 2009 bis 2011 bedeutete dieser Schritt im wahrsten Sinne des Wortes: IM WALGAU Gemeinden gemeinsam.

Die 14 Mitgliedsgemeinden des Vereins „Regio Im Walgau“ entsenden von ihnen delegierte Gemeindefunktionäre in das Gremium der Regio-Vollversammlung. Mindestens einmal pro Jahr tagt dieses Gremium, das aus 69 Vertreterinnen und Vertretern besteht. Neben den formalen Agenden werden dabei vor allem die Vorhaben der weiteren regionalen Zusammenarbeit vorgestellt und beschlossen.

### Regio Im Walgau – Factbox:

14 Kerngemeinden bzw 39.904 (Stand: 31.12.2021) WalgauerInnen in Bludesch, Bürs, Düns, Dünserberg, Frastanz, Göfis, Ludesch, Nenzing, Nüziders, Röns, Satteins, Schlins, Schnifis und Thüringen. Außerordentliche Mitglieder: Lorüns, Stallehr, Bürserberg, Brand, Thüringerberg sowie die Städte Feldkirch und Bludenz

Gründungsdatum der Regio Im Walgau: 23.9.2011

Obmann: Bgm Florian Kasseroler

Obmannstellvertreter: Bgm Walter Rauch (Dünserberg) sowie Bgm Martin Schanung (Ludesch)

Geschäftsführung: Eva-Maria Hochhauser-Gams

Anerkannte EU-LEADER-Region zusammen mit der Regio Vorderland-Feldkirch und der Stadt Bludenz seit 2015.

KLAR!-Region seit Juni 2019 (KLimawandelAnpassungsmodellRegion)

[www.imwalgau.at](http://www.imwalgau.at) , [www.wiki.imwalgau.at](http://www.wiki.imwalgau.at) , [www.kulturimwalgau.at](http://www.kulturimwalgau.at)

*Die BewohnerInnen des Walgaus wachsen tatsächlich mehr und mehr zusammen, die Regio Im Walgau stellt eine allmählich aufkommende Walgau-Identität fest. Das im Herbst 2018 aufgestellte Walgau-Schild begrüßt seither alle - die WalgauerInnen und die Durchreisenden. Das Schild steht an den Ortseingängen von Frastanz (nahe Tankstelle), Göfis (nahe Abzweigung Sunnahof) und Nüziders (nahe Abzweigung nach Bürs).*